

OrgaPlan	Telefon:	06151-460 77 17
Am Elfengrund 47	Fax:	460 77 16
64297 Darmstadt	Mobil:	0171-4 025 095



Arbeitsschein-Nr. 4

Kunde:	Conaktiv Steuerberatungsgesellschaft mbH	Projekt-Nr.:	P64372001.006
Straße:	Fuhrmannstr. 6	Kunden-Nr.:	K64289001
Ort:	64289 Darmstadt		
Objekt:	Conaktiv Steuerberatungsgesellschaft mbH		
Straße:	Mühlstr. 8		
Ort:	64372 Ober-Ramstadt		
Kontakt:	Frau Christa Schaffner	Telefon:	06154-583 40
Auftrag:	Neuer PC 05-2014	ab ca.	

1.	am: 15.05.2014	von: 18:45	bis: 19:10	durch: Bernd Schnädelbach
Beschaffung von Hardware:				
1 x HP Pro 3500 MT Business-PC = € 509,--				
2 x Monitor Samsung S24C450BL LED zu € 169,-- = € 338,--				

2.	am: 21.05.2014	von: 15:30	bis: 17:30	durch: Bernd Schnädelbach
Vorinstalliertes Windows-7 fertig installieren und danach Upgrade auf mitgeliefertes Windows-8.0. Download des freien Upgrads Windows-8.1 vom Microsoft-Shop, sowie Durchführung.				

3.	am: 21.05.2014	von: 17:30	bis: 18:30	durch: Bernd Schnädelbach
Vorbereiten der Datev-Installation und erste Installations-Versuche. Dieser brichen allerdings immer wieder ab. Support-eMail an TeleData gesendet.				

4.	am: 22.05.2014	von: 15:15	bis: 17:30	durch: Bernd Schnädelbach
Der auf der jüngsten Datev-CD mitgelieferte Installer passt nicht zum aktuellen Window-8.1 Upgrade. Neuen Installer von Microsoft beschafft.				
Beim nächsten Versuch verlangt Datev eine Komponente, die dabei sein soll, aber nicht ist. Per eMail von TeleData bekommen.				
Erneutes Problem mit Zugriffs-Rechten auf eine Installations-Komponente. Alle Rechte an den in Frage kommenden Orten mehrfach überprüft.				

5.	am: 23.05.2014	von: 12:30	bis: 14:30	durch: Bernd Schnädelbach
TeleData stellt fest, dass die Zertifikate ohne Fehler-Meldung nicht korrekt installiert wurden und installiert diese manuell nach. Die Installation läuft dann korrekt zu Ende. Die Remote-Verbindung kann jedoch nicht getestet werden, da der Test-Account gerade in der Kanzlei genutzt wird.				

6.	am: 26.05.2014	von: 14:00	bis: 15:15	durch: Bernd Schnädelbach
Erneute Tests der Remote-Verbindung scheitern. Verschiedene Konfigurationen getestet und Hardware geprüft. TeleData erneut kontaktiert und von dort erfahren, dass man jüngst generell einen neuen Einwahl-Server verwendet, ausser bei der Conaktiv. Dieser muss ab jetzt manuell korrigiert werden.				

7.	am: 28.05.2014	von: 18:30	bis: 19:15	durch: Bernd Schnädelbach
Neuen PC angeliefert, angeschlossen und ins lokale Netzwerk eingebunden. Remote-Verbindung zur DATEV an die lokalen Gegebenheiten angepasst.				

8.	am: 28.05.2014	von: 19:15	bis: 20:15	durch: Bernd Schnädelbach
Der Drucker HP-8150n hat eine Störung. Drucker selbst getestet. Alles ok. Verbindung gestestet, keine Verbindung. Leitungen überprüft. Der Drucker wurde im neuen Verteilerkasten nicht gepatcht. Es sind keine Kabel vorhanden und an den Switchen sind keine Ports mehr frei, weil gegenüber der alten Verteilung weitere Geräte in die neue verlegt wurden. Weiteren Switch installiert, mit zusätzlicher Strom-Verteilung, da die paar vorhanden Steckdosen schon komplett belegt waren. Eine Teilmenge der Geräte neu ver-patcht, inklusive des Druckers HP-8150.				

9.	am: 28.05.2014	von: 20:15	bis: 20:40	durch: Bernd Schnädelbach
Drucker-Treiber für den HP-8150 und den HP-CP1312 auf neuem PC installiert und konfiguriert. HP-8150 in die Datev-Welt nach Vorlage eines Nachbar-PCs integriert und getestet.				

10.	am: 28.05.2014	von: 20:40	bis: 21:15	durch: Bernd Schnädelbach
Gemäß Kunde können Telefon-Gespräche mit den AVM-Telefonen häufig nur noch mit kräftigen Störgeräuschen geführt werden und brechen teils ab. Störbild in diversen Räumlichkeiten nachvollzogen und bestätigt bekommen. Ursache ist die eigenmächtige und unabgestimmte Verlegung des Standortes der FritzBox 7390. Der neue Standort ist der denkbar ungünstigste im Gebäude für jede Funktechnik und es war absehbar, dass von dort aus nur das Erdgeschoss und das direkt angrenzende Freigelände versorgt würde. Bei den AVM-Telefonen handelt es sich um schnurlose DECT-Telefone. Entgegen dem WLAN-Signal wird das DECT-Signal nicht über die weiteren FritzBoxen weiterverteilt, da ein solcher Dienst technisch nicht vorhanden ist und es vom alten Standort aus das Gebäude bestens abdeckt wurde.				

11.	am: 29.05.2014	von: 09:30	bis: 11:45	durch: Bernd Schnädelbach
Erarbeiten von Lösungsvorschlägen zum DECT-Signal-Problem: Das DECT-Signal kann nur per Kabel oder über Repeater in die weiteren Räume, speziell in die Obergeschosse gebracht werden. Eine Marktanalyse ergab, dass die in Frage kommenden Repeater recht leistungsstark sind und sie die Strahlenbelastung nicht unwe sentlich erhöhen würden. Wir raten aus gesundheitlichen Gründen von einer Installation ab und befürworten eine Rückverlegung der FritzBox 7390 an ihren alten Standort oder einen vergleichbar günstigen. Dies würde jedoch zur Folge haben, dass der DSL-Anschluss (2 Adern ungeschirmt) mitwandern und die FritzBox per Netzwerkkabel (8 Adern geschirmt) mit dem neuen Netzwerkverteiler verbunden werden müßte, was aufputz verlegt die Ausstrahlung der renovierten Räume beeinträchtigen würde.				

Nr.	Datum	🕒	von	bis	Zeit	Gutschrift	(z.B. für un-betreute Prozesse)
1.	15.05.2014		18:45	19:10	00:25		
2.	21.05.2014		15:30	17:30	02:00	-00:45	
3.			17:30	18:30	01:00		
4.	22.05.2014		15:15	17:30	02:15		
5.	23.05.2014		12:30	14:30	02:00	-00:45	
6.	26.05.2014		14:00	15:15	01:15		
7.	28.05.2014		18:30	19:15	00:45		
8.			19:15	20:15	01:00		
9.			20:15	20:40	00:25		
10.			20:40	21:15	00:35		
11.	29.05.2014		09:30	11:45	02:15		

Aufwand: 12:25

Ober-Ramstadt, den 29.05.2014

OrgaPlan	Telefon:	06151-460 77 17
Am Elfengrund 47	Fax:	460 77 16
64297 Darmstadt	Mobil:	0171-4 025 095



Ober-Ramstadt, den 29.05.2014

,Schnädelbach

Kunde

Bernd Schnädelbach

OrgaPlan	Telefon:	06151-460 77 17
Am Elfengrund 47	Fax:	460 77 16
64297 Darmstadt	Mobil:	0171-4 025 095



Arbeitsschein-Nr. 4

Kunde:	Conaktiv Steuerberatungsgesellschaft mbH	Projekt-Nr.:	P64372001.006
Straße:	Fuhrmannstr. 6	Kunden-Nr.:	K64289001
Ort:	64289 Darmstadt		
Objekt:	Conaktiv Steuerberatungsgesellschaft mbH		
Straße:	Mühlstr. 8		
Ort:	64372 Ober-Ramstadt		
Kontakt:	Frau Christa Schaffner	Telefon:	06154-583 40
Auftrag:	Neuer PC 05-2014	ab ca.	

1.	am: 15.05.2014	von: 18:45	bis: 19:10	durch: Bernd Schnädelbach
Beschaffung von Hardware:				
1 x HP Pro 3500 MT Business-PC = € 509,--				
2 x Monitor Samsung S24C450BL LED zu € 169,-- = € 338,--				

2.	am: 21.05.2014	von: 15:30	bis: 17:30	durch: Bernd Schnädelbach
Vorinstalliertes Windows-7 fertig installieren und danach Upgrade auf mitgeliefertes Windows-8.0. Download des freien Upgrads Windows-8.1 vom Microsoft-Shop, sowie Durchführung.				

3.	am: 21.05.2014	von: 17:30	bis: 18:30	durch: Bernd Schnädelbach
Vorbereiten der Datev-Installation und erste Installations-Versuche. Dieser brichen allerdings immer wieder ab. Support-eMail an TeleData gesendet.				

4.	am: 22.05.2014	von: 15:15	bis: 17:30	durch: Bernd Schnädelbach
Der auf der jüngsten Datev-CD mitgelieferte Installer passt nicht zum aktuellen Window-8.1 Upgrade. Neuen Installer von Microsoft beschafft.				
Beim nächsten Versuch verlangt Datev eine Komponente, die dabei sein soll, aber nicht ist. Per eMail von TeleData bekommen.				
Erneutes Problem mit Zugriffs-Rechten auf eine Installations-Komponente. Alle Rechte an den in Frage kommenden Orten mehrfach überprüft.				

5.	am: 23.05.2014	von: 12:30	bis: 14:30	durch: Bernd Schnädelbach
TeleData stellt fest, dass die Zertifikate ohne Fehler-Meldung nicht korrekt installiert wurden und installiert diese manuell nach. Die Installation läuft dann korrekt zu Ende. Die Remote-Verbindung kann jedoch nicht getestet werden, da der Test-Account gerade in der Kanzlei genutzt wird.				

6.	am: 26.05.2014	von: 14:00	bis: 15:15	durch: Bernd Schnädelbach
Erneute Tests der Remote-Verbindung scheitern. Verschiedene Konfigurationen getestet und Hardware geprüft. TeleData erneut kontaktiert und von dort erfahren, dass man jüngst generell einen neuen Einwahl-Server verwendet, ausser bei der Conaktiv. Dieser muss ab jetzt manuell korrigiert werden.				

7.	am: 28.05.2014	von: 18:30	bis: 19:15	durch: Bernd Schnädelbach
Neuen PC angeliefert, angeschlossen und ins lokale Netzwerk eingebunden. Remote-Verbindung zur DATEV an die lokalen Gegebenheiten angepasst.				

8.	am: 28.05.2014	von: 19:15	bis: 20:15	durch: Bernd Schnädelbach
Der Drucker HP-8150n hat eine Störung. Drucker selbst getestet. Alles ok. Verbindung gestestet, keine Verbindung. Leitungen überprüft. Der Drucker wurde im neuen Verteilerkasten nicht gepatcht. Es sind keine Kabel vorhanden und an den Switchen sind keine Ports mehr frei, weil gegenüber der alten Verteilung weitere Geräte in die neue verlegt wurden. Weiteren Switch installiert, mit zusätzlicher Strom-Verteilung, da die paar vorhanden Steckdosen schon komplett belegt waren. Eine Teilmenge der Geräte neu ver-patcht, inklusive des Druckers HP-8150.				

9.	am: 28.05.2014	von: 20:15	bis: 20:40	durch: Bernd Schnädelbach
Drucker-Treiber für den HP-8150 und den HP-CP1312 auf neuem PC installiert und konfiguriert. HP-8150 in die Datev-Welt nach Vorlage eines Nachbar-PCs integriert und getestet.				

10.	am: 28.05.2014	von: 20:40	bis: 21:15	durch: Bernd Schnädelbach
Gemäß Kunde können Telefon-Gespräche mit den AVM-Telefonen häufig nur noch mit kräftigen Störgeräuschen geführt werden und brechen teils ab. Störbild in diversen Räumlichkeiten nachvollzogen und bestätigt bekommen. Ursache ist die eigenmächtige und unabgestimmte Verlegung des Standortes der FritzBox 7390. Der neue Standort ist der denkbar ungünstigste im Gebäude für jede Funktechnik und es war absehbar, dass von dort aus nur das Erdgeschoss und das direkt angrenzende Freigelände versorgt würde. Bei den AVM-Telefonen handelt es sich um schnurlose DECT-Telefone. Entgegen dem WLAN-Signal wird das DECT-Signal nicht über die weiteren FritzBoxen weiterverteilt, da ein solcher Dienst technisch nicht vorhanden ist und es vom alten Standort aus das Gebäude bestens abdeckt wurde.				

11.	am: 29.05.2014	von: 09:30	bis: 11:45	durch: Bernd Schnädelbach
Erarbeiten von Lösungsvorschlägen zum DECT-Signal-Problem: Das DECT-Signal kann nur per Kabel oder über Repeater in die weiteren Räume, speziell in die Obergeschosse gebracht werden. Eine Marktanalyse ergab, dass die in Frage kommenden Repeater recht leistungsstark sind und sie die Strahlenbelastung nicht unwe sentlich erhöhen würden. Wir raten aus gesundheitlichen Gründen von einer Installation ab und befürworten eine Rückverlegung der FritzBox 7390 an ihren alten Standort oder einen vergleichbar günstigen. Dies würde jedoch zur Folge haben, dass der DSL-Anschluss (2 Adern ungeschirmt) mitwandern und die FritzBox per Netzwerkkabel (8 Adern geschirmt) mit dem neuen Netzwerkverteiler verbunden werden müßte, was aufputz verlegt die Ausstrahlung der renovierten Räume beeinträchtigen würde.				

Nr.	Datum	🕒	von	bis	Zeit	Gutschrift	(z.B. für un-betreute Prozesse)
1.	15.05.2014		18:45	19:10	00:25		
2.	21.05.2014		15:30	17:30	02:00	-00:45	
3.			17:30	18:30	01:00		
4.	22.05.2014		15:15	17:30	02:15		
5.	23.05.2014		12:30	14:30	02:00	-00:45	
6.	26.05.2014		14:00	15:15	01:15		
7.	28.05.2014		18:30	19:15	00:45		
8.			19:15	20:15	01:00		
9.			20:15	20:40	00:25		
10.			20:40	21:15	00:35		
11.	29.05.2014		09:30	11:45	02:15		

Aufwand: 12:25

Ober-Ramstadt, den 29.05.2014

OrgaPlan	Telefon:	06151-460 77 17
Am Elfengrund 47	Fax:	460 77 16
64297 Darmstadt	Mobil:	0171-4 025 095



Ober-Ramstadt, den 29.05.2014

,Schnädelbach

Kunde

Bernd Schnädelbach